



Als der Mond die Sterne ordnen wollte
Lena Raubaum und Zuzanna Kowalska
ISBN 978-3-903553-21-7, © Vermeș-Verlag 2025

ab 3 J.

Wir ordnen uns neu

Gemeinsam mit den Kindern wird herausgefunden, wie sich die Kinder in einer Reihe aufstellen könnten:

Nach Größe? Nach Alter? Nach Haarfarben? Nach Entfernung des Wohnorts? Nach Anzahl der Sprachen, die man kann? Alphabetisch - nach Anfangsbuchstaben des Vornamens? Oder lieber doch nach dem dritten Buchstaben des Nachnamens? Findet gern noch mehr Ideen!

ab 3 J.

Geplanter Zufallshimmel

Nach dem Vorlesen gestalten die Kinder eigene Sterne - je nach ihren Fähigkeiten. Wichtig ist, dass jedes Kind seinen ganz eigenen Stern gestalten kann.

Anschließend stellen sich alle rund um ein großes blaues Tuch, das auf dem Boden liegt. Zunächst können die Kinder ihre Sterne in einer Ordnung auf den Boden legen - nach Größe, nach Farben, in ein Muster, in ein Sternbild usw.

Dann nehmen alle ihren Stern wieder in die Hand, auf drei wird ein großes „HATSCHI“ gerufen und jedes Kind wirft dazu seinen Stern auf das Tuch. Wie sieht der Himmel dann aus?

ab 3 J.

Lied zum Buch

Ein neuer Text zu „Hejo, spann den Wagen an“. Gerne im Kanon oder mit Bewegungen singen!

Hejo - schau doch lieber Mond
wer bei dir auf deinem Himmel wohnt
siehst du all die Sterne
siehst du all die Sterne
Hejo ... usw.



IDEEN ZUM BUCH

von Autorin
Lena Raubaum
lenaraubaum.com

ab 4 J.

Gesprächsimpulse zum Thema Ordnung

Das Buch eignet sich hervorragend für philosophische Gespräche zum Thema Ordnung.

Mögliche Fragen (natürlich erweiterbar!)

- Warum wollte der Mond Ordnung schaffen?
- Wann hilft Ordnung?
- Wann wird Ordnung schwierig/herausfordernd?
- Welche Dinge haben im Kindergarten oder zu Hause einen ganz bestimmten Platz?
- Wo darf es auch mal unordentlich sein?

Wichtig ist dabei:

Es gibt keine richtigen oder falschen Antworten.
Die Gedanken der Kinder stehen im Mittelpunkt.

ab 4 J.

Alles in Ordnung

Die Kinder erhalten 20-30 Sterne und müssen immer neue Sortierungen finden:

- Größe
- Farbe
- Anzahl der Zacken
- mit oder ohne Glitzer
- selbst erfundene Kategorien

Natürlich können auch andere Gegenstände sortiert und geordnet werden. Z. B. kann man hier wunderbar darauf eingehen, welche Ordnungssysteme es in Bibliotheken gibt. Vielleicht kann diese auch mal „kreativer“ werden und die Kinder bekommen Bücher, die sie neu ordnen dürfen:

- nach Größe
- Farben
- Anzahl der Seiten
- mit oder ohne Glitzer am Cover
- selbst erfundene Kategorien